

Schulsozialarbeit: Nächste Runde im Fachausschuss

NWZ
04.09.13

POLITIK Sitzung am Donnerstag, 5. September, 18.15 Uhr im Stadthaus – Ganztagsschulbetrieb

WILDESHAUSEN/USU – Wie geht es mit der Schulsozialarbeit in der Stadt Wildeshausen weiter? Das ist an diesem Donnerstag, 5. September, 18.15 Uhr, im Stadthaus erneut ein Thema im Ausschuss für Schulangelegenheiten.

Zuletzt war Bürgermeister Dr. Kian Shahidi zusammen mit der Elternratsvorsitzenden der Hauptschule, Marion Rökker, in Hannover und hatte mit Kultusministerin Frauke Heiligenstadt über das Thema gesprochen.

Am Donnerstag geht es um den Antrag der UWG-Fraktion vom 25. Juni, für 2014 die erforderlichen Gelder für die bisher aus Töpfen des Bildungs- und Teilhabepaketes zu finanzieren. Die Verwaltung schlägt grundsätzlich

vor, für 2014 und folgende Jahre die Gelder für zwei Schulsozialarbeiterstellen (96 200 Euro) bereitzustellen. Weitere Themen sind die Vereinbarung zur Schulträgerschaft und Kostenerstattung bei der Einrichtung einer In-

tegrierten Gesamtschule (IGS) in Harpstedt, der Ganztags-schulbetrieb im Primarbereich (Antrag CDU/SPD) und die Nutzung von schulischen Räumlichkeiten durch den Hort der Johanniter-Unfall-Hilfe Wildeshausen.